



2. Arbeitstagung der Multiplikatoren für Integration im Projekt ZINT

„Denk-mal! - Schulen auf dem Weg zu Kooperation und Netzwerkarbeit“

Wissen bündeln – Erfahrungen teilen – Kompetenzen erweitern – gemeinsam Herausforderungen meistern

17. und 18. Oktober 2014 – Teilnahme für Studierende möglich

Programm// Freitag, 17.10.2014, 9.30 Uhr – 21.30 Uhr

- 09.00 Uhr:** Anmeldung
- 09.30 Uhr:** **Eröffnung durch Grußworte der Gastgeber**
Prof. Dr. F. Albrecht, Rektor der Hochschule Zittau/ Görlitz
VertreterIn des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus
Prof. Dr. K. Popp, Leiterin des Institutes für Förderpädagogik, Universität Leipzig
Moderation: Herr Prof. Dr. M. Schmidt, FB Kommunikationspsychologie, HSZG
- 10.00 Uhr** **Denkanstoß (1)**
Person- und umweltbezogene Kontextbedingungen schulischen Lernens als Grundlage inklusiver Schulentwicklung
Prof. Dr. M. Brohm, Lehrstuhl für Empirische Lehr-Lern-Forschung und Didaktik, Fachbereich I – Bildungswissenschaften, Universität Trier
- 11.00 Uhr** **Pinnwand – Blitzlicht**
 Bestehende Netzwerkstrukturen in meiner Schule und zu Partnern bei der Schaffung integrativer/inklusionsorientierter Bildungsangebote
- 11.30 Uhr** **Denkanstoß (2)**
Eine verstehende Perspektive inklusive?!
Pädagogische Herausforderungen unserer Zeit erfolgreich meistern, Schlussfolgerungen für das pädagogische Handeln
Prof. Dr. A. Langner, TU Dresden, Erziehungswissenschaftliche Fakultät, Professur für Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt Inklusive Bildung
- 12.30 Uhr** **Denkpause** - Mittag in der *Hochschulmensa*
- 13.30 Uhr** **Denkfabrik -Interview: Gestaltung inklusionsorientierter schulischer Lernangebote – gemeinsam kann es gelingen**
 Im Gespräch über Pläne, Ziele und Ressourcen mit Gesprächspartnern aus Politik, Verwaltung, Schule und Wissenschaft
Prof. Dr. Fabian Bürgermeister der Stadt Leipzig,
B. Lange Landrat des Landkreises Görlitz,
Prof. Dr. Albrecht Rektor der HS Zittau/Görlitz,
B. Belafi Direktor der Sächsischen Bildungsagentur,
G. Konrad Schulleiter der Grundschule Rodewisch,
L. Steinbach Multiplikatorin für Integration am Marie-Curie-Gymnasium
- 14.30 Uhr** **Denkerviertel** - moderierte **Gruppenarbeit in 6 Workshops:**
 Denk-Bar 1: **Wertschätzende Untersuchung**, Denk-Bar 2: **Schwachstellencheck**, Denk-Bar 3: **Ideenschmiede**, Denk-Bar 4: **Suche – Biete – Börse**, Denk-Bar 5: **Nachgefragt**, Denk-Bar 6: **Nachgehakt**
- 15.45 Uhr** Präsentation der Ergebnisse der Workshops und Verankerung in den regionalen Netzwerken
- 16.15 Uhr** **Denkarbeit**
 Netzwerken und Kooperieren in regionalen Netzwerken - Aufgaben im Schuljahr 2014/2015 - *Strukturierte Arbeit in Regionalgruppen*
- 17.15 Uhr** Präsentation der Ergebnisse
- 19.00 Uhr** **Meet and Talk – fakultative Abendveranstaltung**
 Netze und Kooperationen knüpfen
 Kultur trifft Bildung „Mira Lobe Lesung“ mit Elisabeth Herold, Hanna Zimmer und Herrn Gertig;
 Streicheleinheiten für Leib und Seele - Abendessen

Programm// Sonnabend, 18.10.2014, 9.00 Uhr – 13.00 Uhr

- 09.00 Uhr** **Denkzettel - Beispielhafte Erfahrungen bei der Organisation von inklusionsorientierten Bildungsangeboten**
 dargestellt durch Praxispartner
- 10.05 Uhr** **Denkaufgabe! - Inklusion ein unerreichbares Ideal?**
 Anregungen durch Frau Prof Dr. Brohm, Universität Trier
- 11.25 Uhr** **Denk dran! - Auf dem Weg zur inklusiven Schulentwicklung**
 Welchen Beitrag können Unterstützungssysteme für Schulen in Sachsen leisten?
Frau Wolff SBA, Regionalstelle Bautzen
- 12.05 Uhr** **Denkspiele! - Vorstellung der Wirksamkeitsuntersuchung;**
 Durch mehr Kooperation und Netzwerkarbeit erfolgreiches schulisches Lernen der Schüler unterstützen unter der These: "Alle Lehrer sind Multiplikatoren - sie geben das, was sie tun unwillkürlich und willkürlich an Schüler und Eltern weiter"
Prof. Dr. Popp, Universität Leipzig
- 12.35 Uhr** **Denkwerkzeuge**
Vorstellung durch ZINT-Projektteam
- 12.45 Uhr** **Denkaufgabe- Abschluss der Arbeitstagung - Reflexion, Ausblick**
Frau P. Zeller, Leiterin Referat 24 Lehrerbildung, Allgemeine Weiterbildung, Sächsisches Staatsministerium für Kultus